

21.05.2013

## Kirche

# Religion braucht auch Gelassenheit Vorlesen

„Toleranz ist keineswegs einfach, sondern bedarf einer großen Anstrengung.“ Dies meinte der Linzer Theologe Ansgar Kreutzer beim 10. Linzer Religionsgespräch im Linzer Wissensturm am 14. Mai.



Dr. Ansgar Kreutzer (re.) und Moussa Al-Hassan Diaw beim Religionsgespräch.

Er skizzierte die Kehrtwendung, die die katholische Kirche anderen Religionen gegenüber beim Zweiten Vatikanum vollzogen hat. Aus einer völligen Ablehnung anderer Religionen vor dem Konzil wurde nun die uneingeschränkte Religionsfreiheit hochgehalten. Die Kirche sei zur Selbstkritik fähig geworden. Die Glaubwürdigkeit in der Frage der Toleranz müsse die Kirche in der Praxis beweisen. Kritik – sofern sie sich innerhalb des Rahmens der Gesetze bewegt – müsse die Kirche aushalten, rät er.

Als Vertreter des Islam wies Moussa Al-Hassan darauf hin, dass die Toleranz innerhalb des Islams lange das größere Problem war, als die Toleranz anderen Religionen gegenüber. Andersgläubige standen früher sogar unter einem besonderen Schutz. Deutlich distanzierte sich Moussa Al-Hassan von Extremismus und Aufrufen zur Gewalt in einigen Ländern. Deutlich wurde beim Gespräch: Statt immer gleich empört zu reagieren, könne man durchaus mehr Gelassenheit an den Tag legen.

Bildquelle: KIZ/MF

Keywords: [2013/21](#), [Religion](#), [Gelassenheit](#), [Kreutzer](#), [Moussa Al-Hassan Diaw](#)

[<- zurück](#)